

Sehr geehrte Damen und Herren, werte Freunde der AktivRegion Nordfriesland Nord!

Ist es Euch bzw. Ihnen aufgefallen: Wir haben uns ein „Facelift“ gegönnt! Nach mehr als 15 Jahren haben wir unseren Schriftzug überarbeiten lassen und dazu gleich ein neues Logo angelegt. Uns gefällt es: Es verdeutlicht unseren Bezug zu Schleswig-Holstein und dem Meer, nimmt den „frischen Wind“ aus unserem Slogan auf und berührt uns mit der stilisierten Sonne!

Natürlich haben wir zwischenzeitlich auch die Förderung neuer Projekte beschlossen, Veranstaltungen besucht und mit unserem Vorstand eine sehr schöne Rundreise durch unsere Region unternommen und dabei verschiedene Projekte besucht.

Außerdem dürfen wir Ihnen mitteilen, dass wir für das Jahr 2024 wieder das Regionalbudget anbieten können, mit dem wir in den letzten Jahren bereits viele spannende Kleinprojekte unterstützen konnten.

Abschließend wünschen wir Ihnen eine besinnliche Winter- und Weihnachtszeit und verabschieden uns mit den besten Grüßen bis 2024!

Projekte (gefördert aus dem Grundbudget / ELER-Mittel)

vhsSE-NF – Strukturentwicklungsplan für die Volkshochschulen im Kreis Nordfriesland

Im Kreis Nordfriesland gibt es insgesamt zwölf Volkshochschulen, welche sich als unabhängige Einrichtungen zusammen mit der Bildungsstätte Nordseeakade-

mie in Leck im Verein „Volkshochschulen in Nordfriesland e.V.“ zusammengeschlossen haben. Der Verein fördert die allgemeine, berufliche, politische und kulturelle Weiterbildung im Kreis Nordfriesland. Die meisten Volkshochschulen im Kreis Nordfriesland sind ehrenamtlich geleitet. Immer wieder stehen insbesondere die kleinen Einrichtungen vor der Frage der Nachfolgeregelung und damit der Sicherung dessen, was über Jahre hinweg mit viel Engagement aufgebaut wurde. In den nächsten Jahren beenden Akteure an mehreren Standorten aus Altersgründen ihre Tätigkeit. Damit fällt ein wichtiger Begegnungsraum sowie Bildungsort weg. Aus diesem Grund möchte der Verein im Rahmen eines Strukturentwicklungsprozesses Szenarien entwickeln, die, von den Volkshochschulen, den Kommunen und dem Kreis getragen, den Fortbestand der Volkshochschulen und ihres Bildungs- und Begegnungsangebots sichern.

Ziel des Projekts ist die Entwicklung möglicher Szenarien zur mittelfristigen Sicherung der Volkshochschulstandorte und -arbeit im Kreis Nordfriesland inklusive Empfehlungen und Benennung von Handlungsschritten. Dabei geht es vorrangig um Daseinsvorsorge sowie den Erhalt von Strukturen für lebensbegleitendes Lernen für alle. Außerdem sollen Begegnungsstätten im ländlichen Raum geschaffen und erhalten werden. Mithilfe des Projekts soll das Ehrenamt unterstützt werden, das derzeit durch Überalterung und fehlende personelle Ressourcen an seine Grenzen kommt. Das Projekt umfasst verschiedene Bausteine wie Interviews mit den vhs-Leitungen und der örtlichen Politik zu Stärken und Schwächen, Herausforderungen und Potenzialen sowie der Präsentation und Diskussion der Ergebnisse mit den beteiligten Akteuren, um darauf aufbauend Handlungsoptionen zur Stärkung und zum Erhalt der einzelnen Standorte erarbeitet werden können. Abschließend sollen Möglichkeiten für eine zukünftige Struktur zur Sicherstellung des Angebots und der Standorte inklusive Empfehlungen diskutiert und Handlungsschritte benannt werden.

Durch das Projekt soll der wohnortnahe Zugang zu niedrigschwelligen und kostengünstigen Bildungsangeboten erhalten bleiben und weiter ausgebaut werden. Sie ermöglichen nachholende Bildung (Lesen und Schreiben, Nachholen von Schulabschlüssen), wie auch lebensbe-

gleitendes Lernen (Erwerb digitaler Kompetenzen, Demokratiebildung, Fremdsprachenkenntnisse etc.). Außerdem fördern Volkshochschulen die Selbstbestimmung. Sie stärken den gesellschaftlichen Zusammenhalt und fördern die Integration.

Mit dem Projekt soll von anderen Regionen gelernt werden, aber gleichsam Wissen und Erfahrungen weitergegeben werden. Der kooperative Ansatz zeigt sich auch in der Umsetzung des Projekts in vier AktivRegionen aus dem gesamten Kreis Nordfriesland. Dabei übernimmt die AktivRegion Nordfriesland Nord die Federführung. Beteiligt sind außerdem die AktivRegionen Südliches Nordfriesland, Uthlande und Eider-Treene-Sorge.

Projektvolumen: 35.000,- €Brutto, Fördersumme: 21.000,- €

Verschönerung des Dorfplatzes der Gemeinde Emmelsbüll-Horsbüll („Dorfplatz Emmelsbüll-Horsbüll“)

Der vorhandene Dorfplatz der Gemeinde Emmelsbüll-Horsbüll (940 Einwohner) wird bisher von der dörflichen Bevölkerung und Gästen leider nur wenig bis gar nicht genutzt: Er ist weder sehenswert, noch ansprechend gestaltet, so dass er aktuell nicht zum Verweilen einlädt, u.a. durch fehlende Sitzmöglichkeiten. Da der Dorfplatz in der Mitte des Dorfes liegt will der 2022 neu gegründete Dorfverschönerungsverein diesen Platz umfassend umgestalten und damit aufwerten.

Mit der Umsetzung des Projekts soll erreicht werden, dass der Dorfplatz und das gesamte Dorfbild von Emmelsbüll-Horsbüll erheblich aufgewertet werden. Es soll ein zentraler Treffpunkt in der Ortsmitte geschaffen werden. Die Verschönerung des Dorfplatzes soll generationenübergreifend wirken, so dass Jung und Alt dort gerne zusammenkommen und sich aufhalten. Sitz- und Liegemöglichkeiten, umpflanzte Rückzugsräume und ein kleines Wasserspiel für Kinder schaffen eine große Aufenthaltsqualität. Aus Gründen der Biodiversität werden zahlreiche Blühsträucher und blütenbildende Bäume gepflanzt, die einerseits den Insekten nutzen und andererseits für Beschattung an heißen Sommertagen sorgen werden. Aufgestellte Informationstafeln informieren Interessierte über die Bedeutung der Insekten und des Klimawandels.

Des Weiteren spielt auch der Tourismus in Emmelsbüll-Horsbüll eine Rolle. Vor allem Fahrradtouristen auf dem Weg zur Badestelle nach Südwesthörn, werden mit dem

Projekt angesprochen und können den Dorfplatz als Zwischenstopp nutzen und an Bänken und Tischen rasten, auch weil hier eine Fahrradreparaturstation und Auflademöglichkeit für E-Bikes errichtet wird.



Quelle: Dorfverschönerungsverein Emmelsbüll-Horsbüll

Es ist die erste umfassende Gestaltung eines Dorfplatzes in der AktivRegion, die sehr bewusst Aspekte der Nachhaltigkeit berücksichtigt. So werden z.B. die vorhandenen Lampen durch den Verschönerungsverein ausgebaut, aufgearbeitet und wieder mit in die neue Gestaltung integriert oder vorhandenes Pflaster wiedervernutzt. Dadurch werden Ressourcen eingespart. Ohnehin ist der Dorfverschönerungsverein eng in die Umsetzung des Projekts eingebunden, der nicht nur bei der eigentlichen Baumaßnahme ehrenamtliche Hilfe leistet, sondern auch im Nachhinein Aufgaben der Pflege unentgeltlich übernimmt.

Projektvolumen: 151.088,40 €Brutto, Fördersumme: 76.179,02 €



Quelle: Dorfverschönerungsverein Emmelsbüll-Horsbüll

Veranstaltungen – Rückblick

Treffen des Arbeitskreises Tourismus am 17.August und 16.November 2023

Seit dem letzter Ausgabe des Infobriefs hat sich der Arbeitskreis Tourismus zweimal getroffen. Bei den Treffen wurden neben den aktuellen Projekten aus der AktivRegion über verschiedenste Belange der einzelnen Akteure des Arbeitskreises gesprochen und diskutiert. Die Nordseeküste Nordfriesland e.V. hat über den aktuellen Bearbeitungs- und Entwicklungszustands des Urlaubsmagazins sowie der Radroutenkarte für das nächste Jahr berichtet. Beide Printmedien sollen im Frühjahr nächsten Jahres wieder erscheinen und verfügbar sein. Seit der Sitzung am 16.November 2023 leiten den Arbeitskreis die neuen Kolleginnen Vanessa Horn von der Nordseeküste Nordfriesland e.V. und Nele Menzel von der AktivRegion Nordfriesland Nord.

Mitgliederversammlung der LAG am 6.September 2023 in Niebüll

Im September fand unsere erste Mitgliederversammlung in der neuen Förderphase statt!

Zum Start der neuen Förderphase wurde den Mitgliedern die neue Integrierte Entwicklungsstrategie (IES) und die verschiedenen Fördermöglichkeiten vorgestellt.

Dabei haben die Mitglieder der IES final zugestimmt und einige neue Vorstandsmitglieder gewählt sowie die verbliebenen Vorstandsmitglieder in ihrem Amt bestätigt.



1.Mitgliederversammlung in der neuen Förderphase im Niebüller Friesenhof (Foto: Sabine Schwarz).

Projektbesichtigungstour des Vorstandses am 18.September 2023

Am 18.September besichtigten wir einige Projekte, die wir in der vergangenen Förderphase (2015 – 2023) mit Mitteln aus dem europäischen ELER-Fonds oder dem Regionalbudget unterstützt haben. Es war ein sehr informativer Tag, bei dem uns zahlreiche unserer motivierten und innovativen Projektträger mit viel Liebe und Herzblut über ihre tollen Projekte informierten. Auch ein kleiner Regenschauer konnte der guten Stimmung keinen Abbruch tun!



Mitglieder des Vorstands, Mitarbeiter des Landesamts für nachhaltige Landentwicklung (LLnL) und das Regionalmanagement am „Hof Schmörholm“ in der Gemeinde Leck.

Unseren Vorstandsmitgliedern, die die Projekte oftmals nur aus den Sitzungen kennen und den Mitarbeitern der Bewilligungsbehörde, bot sich somit die Gelegenheit, vor Ort die umgesetzten Projekte zu erleben und so ganz direkt zu spüren, wie effektiv unsere Fördermittel eingesetzt werden. Es zeigte sich, dass auch mit verhältnismäßig geringen Fördermitteln großartige Projekte umgesetzt wurden, die eine wirkliche Bereicherung für das dörfliche Leben und die Region bieten.

Es erfüllt einen mit großer Freude, wenn man in die stolzen Augen der Menschen blickt, die diese Projekte von der Idee über die Antragstellung bis zur Umsetzung mit viel Leidenschaft und Engagement begleitet haben. An dieser Stelle möchten wir uns sehr herzlich bei allen Menschen bedanken, die an diesem wirklich schönen Tag mitgewirkt haben, allen voran unseren Projektträgern:

- Gemeinde Leck
- Freiwillige Feuerwehr Leck
- Hof Schmörholm
- Reit- und Fahrverein Wilhelminenhof e.V. Ladelund

- Gemeinde Klixbüll
- GreenTEC-Campus
- Die Trollebüller Eiscremerei
- Bei Sonja Im Pavillon

hörten aus der Hansestadt Lübeck einen Beitrag zum Pilotprojekt „BlueGreenStreets“ und lernten das Projektmanagement-Tool „Klima-Canvas“ kennen.

Ein spannender Tag mit hohem Vernetzungsgrad und interessanten Beiträgen!

Strategiekonferenz zum Binnenlandtourismus Schleswig-Holstein

Nach der Auftaktkonferenz für die Strategie zum Binnenlandtourismus in Schleswig-Holstein folgte am 19. September 2023 die Strategiekonferenz. Dabei wurden die Grundzüge der Strategie, d.h. Ziele, Schwerpunktthemen und Auswahlkriterien vorgestellt und der Strategieprozess die Struktur der zu gründenden ARGE Binnenlandtourismus SH und deren Umsetzung diskutiert. Außerdem wurden erste spannende Projektideen vorgestellt und deren Passfähigkeit zur zukünftigen Binnenlandstrategie diskutiert.

Für die Binnenlandstrategie wurden sechs themenbezogene Handlungsfelder definiert: Naturerlebnis, Radverkehr, Klimagerechte Mobilität, Arbeits- und Fachkräfte, Beherbergung sowie Regionalität und Kultur. Themenübergreifend steht dabei das Handlungsfeld Nachhaltigkeit und digitale Transformation. Zur Umsetzung dieser Handlungsfelder und der Nutzung der hohen Potenziale des Binnenlandtourismus gibt es verschiedene Instrumente wie die LPW-Förderung 2024-2027/2029. Dafür können ab nächstem Jahr Projekte eingereicht werden.

Weitere Informationen zur Strategie zum Binnenlandtourismus Schleswig-Holstein finden Sie unter: www.herzogtum-lauenburg.de/arge-bit

Regionale Klimawerkstatt Schleswig-Holstein am 12. Oktober 2023 in Flintbek

Auf Einladung des Bildungszentrums für Natur, Umwelt und ländliche Räume (BNUR) ging es an diesem Tag nach Flintbek zum Austausch über Klimaschutz und Klimawandelanpassung.

Neben Beiträgen des Energiewendeministeriums und des Innenministeriums, u.a. zu Fragen klimagerechter Stadt- und Quartiersentwicklung, kam es in Form von Arbeitsgruppen zu Austausch und Vernetzung. Wir

Vorstandssitzung am 26. September 2023

Am 26. September 2023 fand die dritte Vorstandssitzung der LAG Nordfriesland Nord e.V. im Amtsgebäude des Amts Südtondern, Niebüll, statt. Nach einer kurzen Begrüßung durch den ersten Vorsitzenden Andreas Deidert, Bürgermeister der Gemeinde Leck, hat Dr. Simon Rietz einige Nachrichten aus dem Ministerium für Landwirtschaft, ländliche Räume, Europa und Verbraucherschutz des Landes Schleswig-Holstein (MLLEV), dem Landesamt für Landwirtschaft und nachhaltige Landentwicklung (LLnL) und dem Netzwerk der AktivRegionen vorgestellt. Außerdem hat er einen kurzen Rückblick auf die Mitgliederversammlung und die Projektbesichtigungstour gegeben. Anschließend wurde ein kurzer Bericht aus den Handlungsfeldern, zu den Arbeitskreisen und Netzwerken sowie zur Programmierung der neuen Homepage gegeben. Es standen insgesamt vier Projekte zum Beschluss auf der Tagesordnung, von denen schlussendlich ein Projekt abgelehnt, eins auf die nächste Sitzung verschoben und zwei Projekte für eine Förderung beschlossen wurden („Verschönerung des Dorfplatzes der Gemeinde Emmelsbüll-Horsbüll“ und „vhsSE-NF – Strukturentwicklungsplan für die Volkshochschulen im Kreis Nordfriesland“).



Vorstandssitzung der AktivRegion am 26. September 2023 im Amt Südtondern.

Netzwerktreffen der Regionalmanager und Regionalmanagerinnen aus den AktivRegionen in Schleswig-Holstein

Nachdem die Betreuung des Netzwerks der AktivRegionen mit Beginn der neuen Förderphase in diesem Jahr neu an das Dienstleistungsunternehmen DSN Connecting Knowledge GmbH mit Sitz in Kiel vergeben wurde, hat am 6. November 2023 das erste Netzwerktreffen der Regionalmanager*innen stattgefunden. Nach einer kurzen Vorstellungsrunde wurde bei dem Treffen viel darüber diskutiert, wie das Netzwerkmanagement zukünftig erfolgreich gestaltet werden kann. Außerdem gab es einen Bericht aus dem Ministerium für Landwirtschaft, ländliche Räume, Europa und Verbraucherschutz des Landes Schleswig-Holstein (MLLEV). Zum Start der neuen Förderperiode haben die bisherigen Sprecher der Regionalmanagements im AktivRegionen-Beirat, Günter Möller aus der Aktivregion Schwenintente Holsteinische Schweiz und Olaf Prüß, AktivRegionen Pinneberger Marsch & Geest und Steinburg ihr Amt niedergelegt. Neu in das Amt wurden Yannek Drees, AktivRegionen Eider-Treene-Sorge und Südliches Norffriesland, und Katharina Glockner, AktivRegion Holsteiner Auenland, gewählt. Wir danken Olaf Prüß und Günter Möller für ihr langjähriges Engagement und wünschen Katharina Glockner und

Yannek Drees viel Freude und Erfolg in der neuen Aufgabe.



Regionalmanagerinnen und Regionalmanager aus Schleswig-Holstein mit Vertreterinnen und Vertretern von DSN, aus dem MLLEV und dem LLnL in Flintbek (Foto: Landesamt für Landwirtschaft und nachhaltige Landentwicklung).

Herbsttagung der Agrarsozialen Gesellschaft e.V. in Göttingen

Am 8. und 9. November 2023 hat die Herbsttagung der Agrarsozialen Gesellschaft e.V. in Göttingen unter dem Motto „Fachkräftesicherung für zukunftsfähige ländliche Räume – Wandel gestalten, Herausforderungen begegnen, Potenziale nutzen“ stattgefunden. Zu diesem Schwerpunktthema gab es über zwei Tage hinweg viele interessante Vorträge aus den Blickwinkeln verschiedener Branchen und Akteure, so dass auch spannende Diskussionen geführt wurden. Darüber hinaus gab es eine Posterpräsentation mit dem Titel „Junge Perspektiven auf ländliche Räume“, bei der der fachliche Nachwuchs ihre Arbeits- und Forschungsprojekte vorstellen durfte. Eine gelungene Veranstaltung mit spannendem Einblick in unterschiedliche Perspektiven!

Tourismustag Schleswig-Holstein 2023

Der jährlich stattfindende Tourismustag Schleswig-Holstein wurde in diesem Jahr am 30. November in Eckernförde veranstaltet. Das Motto des Tages lautete: „Das Tourismus-Hoch im Norden – Weichen stellen für die Zukunft“. In den einzelnen Vorträgen wurden Themen wie „Tourismus im Umbruch“, KI und ChatGPT, Fachkräftesicherung und der Klimawandel angesprochen und deren Auswirkungen für den Tourismus in Schleswig-Holstein diskutiert. Abschließend wurde bei eisigem aber schönstem

Schneewetter eine Stadtführung durch Eckernförde gemacht, bei der auch die Auswirkungen der Sturmflut im Oktober an der Ostseeküste auf den Tourismus thematisiert wurden. Ein Tag voller spannender Eindrücke und Inhalte, die zum Nachdenken anregen!



Tourismustag Schleswig-Holstein 2023 in der Stadthalle Eckernförde.

Veranstaltungen – Ausblick

Netzwerktreffen der Gemeindegemückerinnen und Gemeindegemücker in Nordfriesland

Nach einer längeren Pause sollen ab dem nächsten Jahr wieder regelmäßige Netzwerktreffen der Gemeindegemücker*innen stattfinden. Das erste Treffen ist für den 30. Januar 2024 geplant. Bei diesem Treffen soll es neben der Vorstellung der neuen Kolleginnen bei dem Pflegestützpunkt des Kreises Nordfriesland sowie bei der AktivRegion Nordfriesland Nord vor allem um das Kennenlernen neuer und das Wiedersehen bekannter Gesichter sowie um den Austausch zwischen den Gemeindegemücker*innen vor Ort gehen.

Treffen des Arbeitskreises Tourismus

Das nächste Treffen des Arbeitskreises Tourismus findet am 15. Februar 2024 im Nordfriisk Institut in Bredstedt. Bei dem Treffen berichten die Mitglieder des Arbeitskreises über aktuelle Themen aus ihrem Tätigkeitsbereich zum Handlungsfeld Tourismus.

Sonstiges

Förderaufruf Regionalbudget 2024

Die LAG AktivRegion Nordfriesland Nord e.V. fördert im kommenden Jahr wieder Kleinprojekte. Bereits zum fünften Mal werden aus dem „Regionalbudget“ Projekte mit maximalen Kosten von 20.000 Euro gefördert.

Ab sofort und noch bis zum 19. Januar 2024 können sich Privatpersonen, Kommunen, Vereine und Unternehmen für Projekte um Fördermittel bewerben und einen Antrag bei der AktivRegion stellen.

Gefördert werden Projekte mit Bruttokosten bis maximal 20.000 Euro. Die Förderquote liegt bei 80 Prozent, d.h. eine Förderung bis maximal 16.000 Euro ist möglich. Das Projekt muss mindestens ein Ziel der Integrierten Entwicklungsstrategie der AktivRegion erreichen und muss dazu beitragen, unseren ländlichen Raum als Lebens-, Arbeits-, Erholungs- und Naturraum zu sichern und weiterzuentwickeln. Je nachdem wie stark dieser Beitrag ausfällt, erfolgt eine Bewertung des Projektes durch das Regionalmanagement.

Wichtig dabei ist, dass die Projekte innerhalb eines Jahres, bis spätestens 13. September 2024, umgesetzt und abgerechnet sein müssen. Bei privaten Antragstellern müssen die Bruttogesamtkosten mindestens 3.750 Euro und bei kommunalen Antragstellern mindestens 9.375 Euro betragen.

Weitere Informationen zu den Förderrahmenbedingungen und den Zielen der Integrierten Entwicklungsstrategie sowie alle nötigen Antragsunterlagen finden Sie hier: <https://www.aktivregion-nf-nord.de/regionalbudget/das-regionalbudget/>

Für Fragen zu allen Antragsangelegenheiten steht das Regionalmanagement der AktivRegion zur Verfügung.

Nele Menzel, 04671 / 9192-32, n.menzel@aktivregion-nf-nord.de

Dr. Simon Rietz, 04661 / 601-340, s.rietz@aktivregion-nf-nord.de

Alle weiteren Infos gibt es hier: <https://www.aktivregion-nf-nord.de/regionalbudget/projektauf-19januar-2024/>

Termine

- 30. Januar 2024: Netzwerktreffen der Gemeindegewerkschaften (14-16 Uhr), TondernTreff (Bredstedt)
- 6. Februar 2024: Geschäftsführender Vorstand (15-16 Uhr): AMNF (Bredstedt)
- 6. Februar 2024: Vorstandssitzung mit Projektauswahl (16-18 Uhr): AMNF (Bredstedt)
- 15. Februar 2024: Treffen Arbeitskreis Tourismus (14-16 Uhr): Nordfriisk Institut (Bredstedt)
- 5. März 2024: Sondersitzung Regionalbudget (15-18 Uhr): Rathaus Leck
- 23. April 2024: Geschäftsführender Vorstand (15-16 Uhr): Amt Südtondern (Niebüll)
- 23. April 2024: Vorstandssitzung mit Projektauswahl (16-18 Uhr): Amt Südtondern (Niebüll)
- 16. Juli 2024: Geschäftsführender Vorstand (15-16 Uhr): AMNF (Bredstedt)
- 16. Juli 2024: Vorstandssitzung mit Projektauswahl (16-18 Uhr): AMNF (Bredstedt)
- 1. Oktober 2024: Geschäftsführender Vorstand (15-16 Uhr): Amt Südtondern (Niebüll)
- 1. Oktober 2024: Vorstandssitzung mit Projektauswahl (16-18 Uhr): Amt Südtondern (Niebüll)
- 5. November 2024: Mitgliederversammlung